

Große Chance für kleinen Kreis

WIRTSCHAFT Unter dem Motto „Itz royal“ richten die Wirtschaftsjuvenen Coburg ab Freitag die bayerische Delegiertenkonferenz aus. Die Organisatoren sehen in der Veranstaltung eine große Chance für sich, aber auch für Coburg.

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED
JANNIK REUTLINGER

Coburg – Noch packen fleißige Helferinnen und Helfer die letzten Willkommenstüten. Am Freitag sind sie dann schon in den Händen der rund 250 Teilnehmer. Es ist eine der letzten größeren Vorbereitungsaktionen, bevor einer der Höhepunkte in der Geschichte der Coburger Wirtschaftsjuvenen endlich beginnt.

Rückblickend seien besonders die vergangenen zwei Wochen anstrengend gewesen. „Wir haben alle eine 40-Stunden-Woche und machen das ehrenamtlich“, sagt Konferenzleiterin Cindy Schaschek. In der Vorbereitung haben sich dann Höhen und Tiefen abgewechselt. Nun stehen die Vorbereitungen mit den letzten Detailplanungen vor dem Abschluss. Schaschek und Kreissprecherin Inga Hertling freuen sich daher umso mehr, dass diese Zeit vorbei ist und die Veranstaltung endlich vor der Tür steht. „Wir sind stolz, die Konferenz in Coburg ausrichten zu dürfen“, sind sich die Damen einig.

Schaschek, Hertling sowie 30 Helferinnen und Helfer erwarten ab Freitag rund 250 Teilnehmer zu einer dreitägigen Delegiertenkonferenz. Es ist nach 1995 die zweite Landeskonferenz, die in Coburg stattfindet. Gleichzeitig feiern die Wirtschaftsjuvenen Coburg ihr 45-jähriges Bestehen mit einem Galaabend.

Neuer Vorstand wird gewählt

Anlass der Konferenz ist die Wahl des neuen Landesvorstands, der von den Kreissprechern gewählt wird. Die Wahl wird am Samstag in der Stadtpfarrkirche St. Augustin durchgeführt. Der Empfang findet bereits am Freitag im Hotel „Vina House“ am Brose-Kreisel statt. Doch neben dem förmlichen Teil gibt es auch ein vielfältiges Rahmenprogramm. Vorträge, Firmenbesichtigungen, Workshops rund um das Thema Unternehmensführung, aber auch Stadtführungen und der Galaabend sorgen für ein kurzweiliges Wochenende, wie Schaschek verrät. Besonders die Stadtführungen seien schnell voll gewesen. „Wir möchten den Wirtschaftsstandort Coburg gut präsentieren“, betont die Konferenzleiterin. „Schließlich hat



Auch Cindy Schaschek (links) und Inga Hertling packen mit an: Die beiden Frauen helfen mit, die Willkommenstüten für die etwa 250 Teilnehmer der Delegiertenkonferenz vorzubereiten.

Foto: Jannik Reutlinger

solch eine Veranstaltung große Strahlkraft für einen kleinen Kreis wie unseren.“ Die gebürtige Rosenheimerin Inga Hertling sieht in dem Wochenende eine tolle Chance für Coburg.

„Bevor ich herkam, wusste ich nicht, was hier alles geboten wird“, sagt die Kreissprecherin. „Dabei ist Coburg so schön und das möchten wir ganz Bayern zeigen.“ Ein weiterer Nebeneffekt sei es, die Wirtschaftsjuvenen in Coburg bekannter zu machen. „Wie jeder Verein haben auch wir Schwierigkeiten, Mitglieder zu bekommen“, erzählt Hertling. „Da ist die Konferenz eine gute Gelegenheit, um auf sich aufmerksam zu machen.“

Historie und Moderne im Motto

Nach dem richtigen Motto habe man lange gesucht. Am Ende entschieden sich Schaschek und ihre Kollegen für das Wortspiel „Itz Royal“. Der königliche Bezug zu Coburg läge nahe und spiegle sich im Stadtbild wieder. „Das Motto steht einerseits für ein historisch königliches Stadtbild, andererseits für Innovati-

„Wir möchten den Wirtschaftsstandort Coburg gut präsentieren.“

CINDY SCHASCHEK
Konferenzleiterin

on, Technologie und Zukunft“, erklärt Schaschek. Und mit dem Fluss Itz lässt sich die lokale Nähe auf eine spielerische Weise darstellen. Am Samstagabend feiern die Wirtschaftsjuvenen im Kongresshaus ihren Galaabend. Dazu sind neben den 250 Teilnehmern noch einmal um die 150 Mitglieder, Förderer und Sponsoren eingeladen. Gerade der Austausch untereinander sei bei solchen Veranstaltungen wichtig. Netzwerken ist das Stichwort. „Es ticken ja alle gleich“, weiß Schaschek. Dem entsprechend gäbe es immer ausreichend Gesprächsthemen.

Wer sind die Wirtschaftsjuvenen?

Hintergrund Die Wirtschaftsjuvenen (WJ) sind ein Zusammenschluss von mehr als 10 000 Unternehmern und Führungskräften unter 40 Jahren in Deutschland. Dabei sind die verschiedensten Branchen, von Werbeagenturen über Handelsunternehmen bis zur Metallverarbeitung, vertreten. Die WJ sind international über die „Junior Chamber“ organisiert und mit rund 210 Mitgliedskreisen, davon 62 in Bayern, das größte Netzwerk junger Wirtschaft in Deutschland. Ihre Mitglieder wollen den Standort Deutschland weiterentwickeln sowie Wachstum und Wettbewerbsfähigkeit sichern. Die Wirtschaftsjuvenen engagieren sich ehrenamtlich, um die Interessen der jungen Wirtschaft durchzusetzen. Beispiele aus der Arbeit sind das Trainieren von Bewerbungsgesprächen mit Schülern, das Beraten von Existenzgründern oder das Gründen von Bündnissen für Familien.

Leitsätze

Die fünf Leitwerte der Wirtschaftsjuvenen zu Coburg sind ehrbares Unternehmertum, ein starkes Netzwerk, Nachhaltigkeit, der Übergang von der Schule ins Berufsleben sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Projekte Daraus entstehen unterschiedliche Projekte wie die „Zeig dich-Tour“ in Coburg. Bereits seit 2013 werden auf diese Weise Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse und regionale Ausbildungsbetriebe zusammengebracht.

Kontakt Wer Mitglied werden möchte oder die Wirtschaftsjuvenen als Sponsor oder Förderer unterstützen möchte, kann sich direkt an die WJ wenden. Ansprechpartnerin für mehr Informationen ist Isabel Redmann. Sie ist unter der Mail-Adresse mitglieder@wj-coburg.de zu erreichen. reu

BUSINESS-FÜHRERSCHEIN

32 Coburger Schüler wollen hoch hinaus und starten ein Karriere-Training

Coburg – An den Coburger Gymnasien Alexandrinum und Ernestinum ist es schon fast zu einer Tradition geworden, dass eine Gruppe von Neuntklässlern an einem Freitag im September keine Lust mehr hat, bei Schulschluss die Stifte aus der Hand fallen zu lassen. Zum zweiten beziehungsweise achten Mal startete Ende September der „Business-Führerschein“, ein Intensivtraining, das jeweils 16 besonders motivierte Schüler ein Jahr lang weit über das im Lehrplan vorgesehene Maß auf die Universitäts- und Berufswelt vorbereitet – immer zum Start ins Wochenende.

Wie die Stiftung Lebenspfad mitteilt, wurde der „Business-Führerschein“ speziell für Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren konzipiert, die be-

reits für sich entschieden haben, dass sie Karriere machen wollen und dieses Ziel auch aktiv verfolgen. An insgesamt zehn Freitagen hängen die Teilnehmer freiwilligen Zusatzunterricht an. Ein Team von externen Referenten – zu meist gestandene Unternehmer, Freiberufler und Coaches, die normalerweise Führungskräfte beraten –, wird sie zu jenen Themen fit machen, die im regulären Unterricht nur gestreift werden.

Was erfolgsentscheidend ist

Zum Auftakt demonstrierte Businesstrainer Alexander Meixner von „MeixnerConsult“ am Alexandrinum, warum geschliffene Umgangsformen und ein angemessenes Äußeres im Beruf auch morgen mit erfolgsentscheidend sein



Alexandriner und Ernestiner starten gemeinsam den Business-Führerschein. Für das Ernestinum ist es die 8. Runde, am Alexandrinum geht es in die zweite Staffel.

Foto: Aaron Rößner, CO3design

werden. Am Ernestinum übten sich die Jugendlichen bei Andrea Schmidl vom „Institut Stil-sicher“ im Business-Knigge. Weitere Themen sind unter

anderem Techniken des Projektmanagements, Interkulturalität und wirtschaftliches Denken und Handeln.

Um ein hohes Niveau sicher-

zustellen, mussten sich die Teilnehmer bereits im vergangenen Schuljahr für den Business-Führerschein bewerben.

red

Kurz notiert

Faszientraining und Pilates bei der VHS

Coburg – Das elastische Bindegewebsnetzwerk der Faszien hält, stützt und schützt unseren Körper und umhüllt Organe, Knochen, Muskeln und Nerven. An zehn Abenden kombiniert ein Kurs der Volkshochschule das mobilisierende Muskeltraining Pilates mit einem speziellen Faszientraining. Start ist am Montag, 8. Oktober, um 18.10 Uhr in der Praxis für Ergotherapie Springer, Mohrenstraße 10. Anmeldung telefonisch unter 09561/88250 oder online auf www.vhs-coburg.de. red

Neues Körpergefühl mit Aqua-Fitness

Coburg – Die Volkshochschule bietet einen Kurs für Aqua-Fitness im Aquaria ab Sonntag, 7. Oktober, um 17 Uhr an. Anmeldungen sind telefonisch unter 09561/88250 oder online auf www.vhs-coburg.de erbeten. red

Wanderung rund um Brotterode

Coburg – Der Thüringerwald-Verein führt am Sonntag, 7. Oktober, eine Wanderung rund um Brotterode durch. Treffpunkt ist um 8 Uhr an der Hauptpost zur Anfahrt mit dem Kleinbus. Die Strecke: Wasserfall – Wallenburger Turm – Besucherbergwerk – Wasserfall. Das sind circa acht Kilometer mit mittlerer Schwierigkeit, unterwegs ist eine Mittagseinkehr vorgesehen. Die Führung haben Thomas Kaebel und Dieter Schubert. Anmeldung bei Evi Bauer unter Telefon 09561/94373. Gäste sind willkommen. red

Neurodermitis in den Griff bekommen

Coburg – Neurodermitis, eine chronische Krankheit der Haut, gilt als nicht heilbar. Es gibt Möglichkeiten, diese Krankheit in den Griff zu bekommen. Ernährungsberater Helmut Zimmermann referiert am Freitag, 5. Oktober, darüber. Beginn ist um 18.30 Uhr in der Drogerie Zimmermann. Eine Anmeldung unter Telefon 09561/94711 ist erwünscht, dann ist auch ein Sitzplatz garantiert, heißt es in der Einladung. red

So geht das: Erste Hilfe leisten

Coburg – Der Stadtjugendring veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem ASB am Samstag, 13. Oktober, einen Erste-Hilfe-Kurs in der CoJe. Von 8 bis 16 Uhr werden den Teilnehmern Inhalte für das allgemeine Verhalten in Notfällen, lebensrettende Maßnahmen, Wundversorgung, Bewusstlosigkeit oder Kreislaufstillstand vermittelt und in praktischen Übungseinheiten angewendet. Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Interessierte auf der Homepage des Stadtjugendrings unter www.sjr-coburg.de. red

Waldabend mit Vortrag über Rödental

Coburg – Der Oktober-Waldabend des Thüringerwald-Vereins findet am Dienstag, 9. Oktober, um 18 Uhr im „Münchner Hofbräu“ statt. Nach dem offiziellen Teil wird Friedhold Göhring mit einem Vortrag in die Nachbarstadt führen: „Rödental – Großgemeinde mit Blick in die Zukunft“. Gäste sind wie immer willkommen. red